

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes — Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung,
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten.

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

22. Jahrgang Wetterbericht für Donnerstag, 7. Januar 1971 Nummer 6

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunst
- ☁ Nebel
- ☁ Nieseln
- ☁ Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Symbol	m/sec	km/h
○	still oder sehr schwach	1-5
○	um	6-13
○	2,5	14-22
○	5	23-31
○	7,5	32-40
○	10	77-85
○	22,5	86-94
○	25	usw.

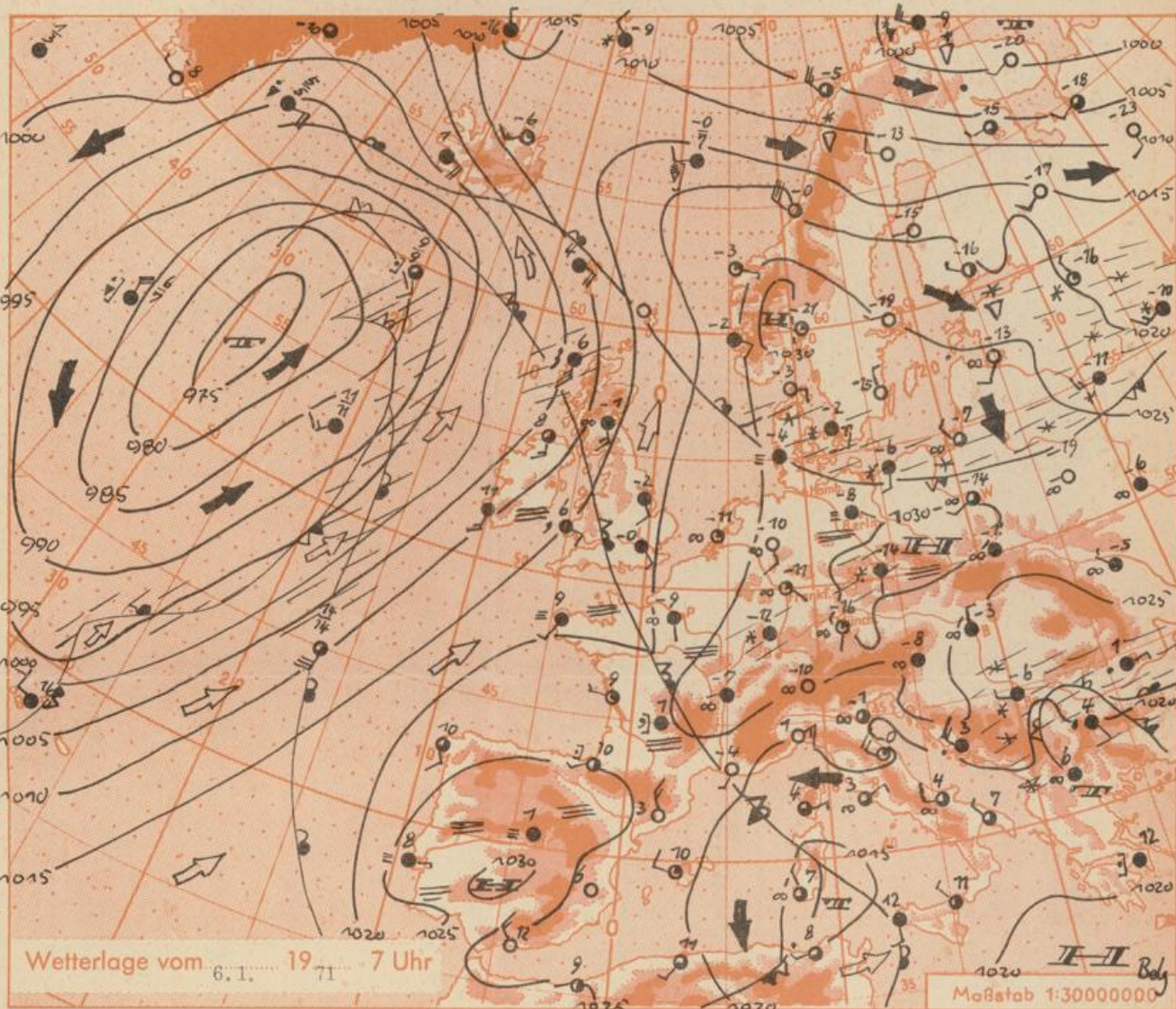
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

- ▲ nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.
1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Das mitteleuropäische Hoch, dessen Abschwächung in den letzten Tagen ein Übergreifen atlantischer Störungen auf Deutschland befürchten liess, hat sich über Nacht durch allseitig aufkommenden Luftdruckanstieg wieder gekräftigt und erreichte dabei in seinem nahegelegenen Kern 1030 Millibar.

Sein Einfluss bleibt für Bayern vorerst erhalten, so dass die herrschende Frostlage fortbesteht. Auch zum Mittwoch kam es wieder zu strengem Frost; in Kempten sank die Quecksilbersäule bis -21 Grad, sonst vielfach bis -19 Grad. Schon wenige hundert Meter über dieser bodennahen Schicht strengen Frostes lagen die Temperaturen merklich höher, eine durchaus in winterlichen Hochdruckgebieten übliche, aber doch verblüffende Tatsache; so lag z.B. die Frühtemperatur vom Hohenpeissenberg bei 320 m Höhenunterschied um 12 Grad über dem Temperaturminimum von Bad Tölz (vergleiche diesbezüglich auch die Temperaturen auf anderen Bergen).

Vorhersage für Donnerstag:

Südbayern und Donaugebiet: Besonders im Flachland teils anhaltender Nebel oder Hochnebel mit nur geringfügigem Schneeausschlag. Sonst heiter bis leicht bewölkt. Berge frei und in der Höhe bei guter Sicht abgeschwächte Frostlage. Im Tal und Flachland bei schwacher Luftbewegung über Mittag mässiger, zum Teil leichter Frost. Schnee- und Reifglätte auf vielen Strassen.

Weitere Aussichten: Unterschiedlich bewölkt und zögernde Frostabschwächung.